



Universitätsexperte

Fortgeschrittene Überwachung des Pädiatrischen und Neonatalen Patienten für die Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-fortgeschrittene-uberwachung-padaitrischen-neonatalen-patienten-krankenpflege

Index

O1 O2
Präsentation Ziele
Seite 4 Seite 8

03 04 05
Kursleitung Struktur und Inhalt Studienmethodik

Seite 12 Seite 16

06 Qualifizierung

Seite 30

Seite 22





tech 06 | Präsentation

Einem aktuellen Bericht der Weltgesundheitsorganisation zufolge ist die Häufigkeit von Herz-Lungen-Stillständen in der Pädiatrie weltweit hoch. Dies kann verschiedene Gründe haben, von Komplikationen aufgrund von Frühgeburtlichkeit bis hin zu Atemwegsobstruktionen. In diesem Zusammenhang sind die Pflegekräfte verpflichtet, ihr Wissen regelmäßig zu aktualisieren und die neuesten Techniken in ihre tägliche Praxis einzubeziehen, um eine fortgeschrittene Überwachung durchzuführen und die therapeutischen Behandlungen für Säuglinge entsprechend ihrer physiologischen Reaktionen zu optimieren. Dies kann jedoch eine Herausforderung sein, da es schwierig ist, ihre berufliche Tätigkeit mit den übrigen täglichen Aktivitäten in Einklang zu bringen.

Um diese Aktualisierung zu erleichtern, führt TECH einen revolutionären
Universitätsexperten in Fortgeschrittene Überwachung des Pädiatrischen und Neonatalen
Patienten für die Krankenpflege ein. Der Lehrplan, der von Experten auf diesem
Gebiet entworfen wurde, befasst sich eingehend mit der Überwachung spezifischer
Vitalparameter, um Kindern eine optimale Versorgung zu bieten. In diesem Sinne werden
die verschiedenen Wege der Verabreichung von Medikamenten sowie die sichersten
Techniken für den Umgang mit Patienten in kritischen Schmerzzuständen und sogar
im Zustand der Sedierung thematisiert. Außerdem wird in den Unterrichtsmaterialien
die Bedeutung des ethischen Rahmens in solchen Fällen hervorgehoben und die
Notwendigkeit einer informierten Zustimmung der Familien der Opfer betont.

Zudem basiert dieser Hochschulabschluss auf dem innovativen *Relearning*-Lernsystem. Auf diese Weise können die Studenten die Anzahl der Studienstunden reduzieren und die in diesem Studiengang behandelten Konzepte solide konsolidieren. Die Studenten benötigen lediglich ein Gerät mit Internetanschluss (Smartphone, Computer oder Tablet), um auf die virtuelle Plattform und die dynamischsten Lernressourcen auf dem akademischen Markt zuzugreifen.

Dieser Universitätsexperte in Fortgeschrittene Überwachung des Pädiatrischen und Neonatalen Patienten für die Krankenpflege enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Advanced Life Support und Überwachung beim kritischen Patienten vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Setzen Sie fortgeschrittene Überwachungssysteme effektiv ein, um zu einer fundierten, evidenzbasierten klinischen Entscheidungsfindung beizutragen"



Sie werden eingehend über die Pflege während der Intubation und Extubation lernen, so dass die Sicherheit der Kleinen zu jeder Zeit gewährleistet ist"

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachkräften von führenden Gesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie werden die fortschrittlichsten Techniken der nicht-invasiven mechanischen Beatmung in Ihre tägliche Praxis einbeziehen, um Komplikationen bei der Atmung zu vermeiden und die Patientenversorgung zu optimieren.

Das in diesem Programm implementierte Relearning-System sorgt dafür, dass Sie mit weniger Aufwand und mehr Leistung lernen. Vergessen Sie das Auswendiglernen!







tech 10 | Ziele



Allgemeine Ziele

- Analysieren, wie das Management eine Intensivpflege anbieten kann, die die Zufriedenheit von Patienten und Mitarbeitern verbessert
- Basieren der Entscheidungsfindung auf der Grundlage objektiver klinischer Daten, die auf wissenschaftlichen Untersuchungen beruhen
- Vorschlagen einer Kultur der Innovation und Sicherheit in der Intensivpflege
- Identifizieren der verschiedenen ethischen Überlegungen in der Intensivpflege
- Vermitteln einer Begründung für die wichtigsten Aspekte der Überwachung des pädiatrischen Schwerkranken Patienten
- Identifizieren verschiedener Arten von Geräten zur pädiatrischen Überwachung der Atmung und der pädiatrischen hämodynamischen Überwachung
- Sensibilisieren für die Wichtigkeit der Überwachung der Atmung und des Herz-Kreislauf-Systems bei kritisch kranken pädiatrischen Patienten
- Bestimmen der Möglichkeiten zur Überwachung von Nierenerkrankungen bei pädiatrischen und neonatalen Patienten
- Erkennen von Möglichkeiten zur Überwachung neurologischer Veränderungen bei pädiatrischen und neonatalen Patienten
- Bestimmen der Überwachung von Verdauungsstörungen bei pädiatrischen und neonatalen Patienten





Modul 1. Qualität und Sicherheit von kritisch kranken Patienten für die Krankenpflege

- Bestimmen der Bedeutung der integrierten Qualität für die Pflege von kritisch kranken Patienten
- Erwerben der Grundlagen der evidenzbasierten Praxis und ihrer klinischen Anwendbarkeit
- Untersuchen der wichtigsten Faktoren für die Patientensicherheit im Bereich der Intensivpflege
- Festlegen der Grundlagen für die Durchführung von Forschung im Bereich der Intensivpflege
- Fördern der Neugier und des reflektierenden Denkens im Zusammenhang mit Innovationen für die tägliche Praxis in der Intensivpflege
- Analysieren des Einsatzes von klinischer Simulation in der Intensivpflege
- Erarbeiten gängiger Diagnosen, die Advanced Life Support für die Krankenpflege erfordern
- Analysieren besonderer Umstände, die Advanced Life Support für die Krankenpflege erfordern
- Vorschlagen von Möglichkeiten zur Identifizierung der Ursachen für die Notwendigkeit von Advanced Life Support
- Aufbauen von Vertrauen bei Pflegefachkräften, um in Notfallsituationen handeln zu können
- Sensibilisieren für die Bedeutung von biopsychosozialem Management und Kultur in der Intensivpflege
- Definieren der am häufigsten verwendeten Strategien für biopsychosoziales und kulturelles Management für die Krankenpflege
- Aufzeigen der Bedeutung der Pflege über das Leben hinaus und der Intensivstationen
- Konkretisieren von Strategien zur Verbesserung von Intensivstationen für die Krankenpflege

Modul 2. Überwachung des kritisch kranken pädiatrischen und neonatalen Patienten mit hämodynamischen Störungen für die Krankenpflege

- Bestimmen der Bedeutung der invasiven und nichtinvasiven hämodynamischen Überwachung beim kritisch kranken pädiatrischen Patienten
- Bestimmen der Formen der Atemunterstützung bei kritisch kranken pädiatrischen Patienten und ihrer Überwachungsformen für die Krankenpflege
- Beurteilen fortschrittlicher invasiver und nichtinvasiver Geräte bei hämodynamischen Veränderungen bei kritisch kranken pädiatrischen Patienten für die Krankenpflege
- Untersuchen der ethischen Erwägungen in Bezug auf den kritisch kranken pädiatrischen Patienten

Modul 3. Überwachung des kritischen pädiatrischen und neonatalen Patienten mit renalen, kutanen, neurologischen, verdauungsbedingten, chirurgischen Störungen sowie polytraumatisierten und/oder frühgeborenen Patienten für Pflegekräfte

- Beurteilen der besonderen Aspekte der Nieren- und Herzüberwachung bei kritisch kranken pädiatrischen und neonatalen Patienten für die Krankenpflege
- Untersuchen der besonderen Aspekte der neurologischen Überwachung bei den häufigsten Pathologien des kritisch kranken pädiatrischen und neonatalen Patienten für die Krankenpflege
- Bestimmen der kritischen Merkmale des polytraumatisierten Patienten bei pädiatrischen und neonatalen Patienten
- Präzisieren der wichtigsten Aspekte der Überwachung von Frühgeborenen





tech 14 | Kursleitung

Leitung



Dr. Ramírez Torres, Carmen Amaia

- Krankenschwester auf der Intensivstation des Universitätskrankenhauses San Pedro
- Krankenschwester auf der Intensivstation des Krankenhauses Viamed Los Manzanos
- Krankenschwester f

 ür Radiodiagnostik bei Alliance Medica
- Krankenschwester in der Seniorenresidenz von La Rioja
- OP-Krankenschwester für Gynäkologie und Geburtshilfe im Universitätskrankenhaus La Paz
- Promotion in Pflegewissenschaften an der Universität Jaume I von Castellór
- Masterstudiengang in Management und Leitung von Krankenpflegestationen an der Universität von La Rioja
- Masterstudiengang in Chirurgischer Krankenpflege von der Medical Practice Group
- Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Autonomen Universität von Madrid



Professoren

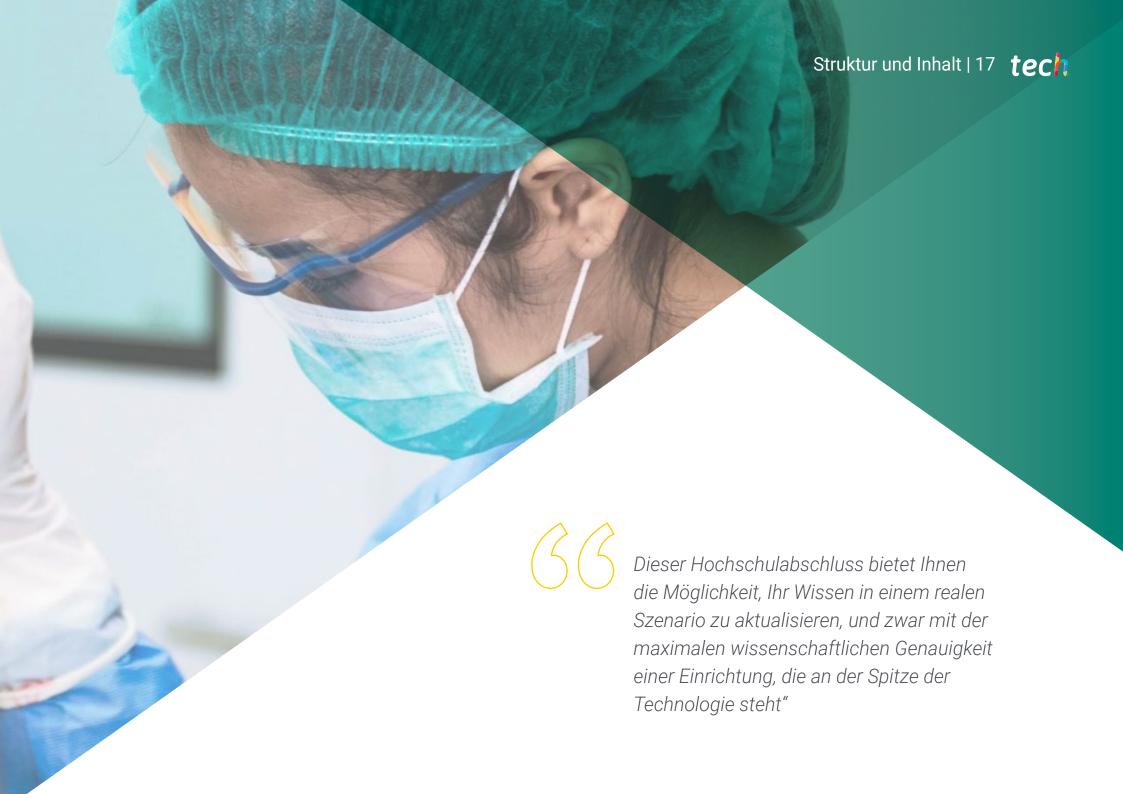
Dr. Nebot Bergua, Carlos José

- Krankenpfleger auf der Neugeborenen-Intensivstation des Krankenhauses Sant Joan de Déu in Barcelona
- Krankenpfleger in der Neonatologie des Krankenhauses San Pedro in Logroño
- Promotion in Pflegewissenschaften an der Universität von Barcelona
- Masterstudiengang in Management von Bildungszentren an der Universität Cardenal Herrera
- Masterstudiengang in Pflegemanagement an der Universität Cardenal Herrera
- Masterstudiengang in Integraler Pflege von kritischen Patienten und Notfällen an der Universität von Barcelona und der Autonomen Universität von Barcelona
- Masterstudiengang in Krankenpflege im Kindes- und Jugendalter an der Universität von Barcelona
- Mitglied von: Forschungsgruppe f
 ür Krankenpflege, Bildung und Gesellschaft (GIES) der Forschungsstiftung Sant Joan de Déu, Forschungsgruppe f
 ür Pflege und Gesundheit (GRUPAC) der Universit
 ät von La Rioja

Dr. Sapiña Beltrán, Ester

- Fachkrankenschwester für Gesundheitswissenschaften und biomedizinische Forschung
- Krankenschwester in der Abteilung für Pneumologie und Intensivpflege im Universitätskrankenhaus San Pedro
- Krankenschwester in der Abteilung für Schlafmedizin und Innere Medizin im Krankenhaus Santa María
- Forscherin am Institut für Biomedizinische Forschung in Lleida
- Forscherin am Zentrum für Biomedizinische Forschung im Netz für Atemwegserkrankungen (CIBERES)
- Krankenschwester im Klinischen Krankenhaus von Valencia
- Promotion in Gesundheitswissenschaften an der Universität von Lleida
- Masterstudiengang in Biomedizinischer Forschung an der Universität von Lleida
- Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität von Lleida





tech 18 | Struktur und Inhalt

Modul 1. Qualität und Sicherheit von kritisch kranken Patienten für die Krankenpflege

- 1.1. Integrierte Qualität für die Pflege
 - 1.1.1. Weitergabe von Informationen beim Schichtwechsel
 - 1.1.2. Verwendung von Checklisten
 - 1.1.3. Empfangspläne für die Krankenpflege
- 1.2. Evidenzbasierte Praxis für die Krankenpflege
 - 1.2.1. Kontinuierliche Weiterbildung
 - 1.2.2. Qualitätsindikatoren für die Intensivpflege
 - 1.2.3. Bewährte Praktiken und Protokollierung
- 1.3. Patientensicherheit für die Krankenpflege
 - 1.3.1. Aufzeichnung von Vorfällen
 - 1.3.2. Häufige unerwünschte Ereignisse in der Krankenpflege
 - 1.3.3. Hindernisse und Vermittler
- 1.4. Umgang mit Ruhigstellungen bei kritisch kranken Patienten für die Krankenpflege
 - 1.4.1. Arten von Ruhigstellungen
 - 1.4.2. Indikationen
 - 1.4.3. Ergebnisse
- 1.5. Quantitative Forschung in der Intensivpflege für die Krankenpflege
 - 1.5.1. Ansatz
 - 1.5.2. Erhebung von Daten
 - 1.5.3. Analyse der Daten
- 1.6. Forschungsstatistiken in der Intensivpflege für die Krankenpflege
 - 1.6.1. Datenbanken
 - 1.6.2. Statistische Tests
 - 1.6.3. Auswertung
- 1.7. Qualitative Forschung in der Intensivpflege für die Krankenpflege
 - 1.7.1. Ansatz
 - 1.7.2. Erhebung von Daten
 - 1.7.3. Analyse der Daten



Struktur und Inhalt | 19 tech

- 1.8. Verbreitung der Ergebnisse für die Krankenpflege
 - 1.8.1. Arten der Präsentation
 - 1.8.2. Orte für die Präsentation der Ergebnisse
 - 1.8.3. Wichtige Instrumente
- 1.9. Innovation in der Intensivpflege für die Krankenpflege
 - 1.9.1. Krankheitsspezifische Alarmsysteme
 - 1.9.2. Systeme, die Schnellreaktionsteams aktivieren
 - 1.9.3. Integrierte Beurteilung vor der Einweisung (Notaufnahme) und nach der Einweisung (Hospitalisirung)
- 1.10. Klinische Simulation in der Intensivpflege für die Krankenpflege
 - 1.10.1. Methoden der Durchführung
 - 1.10.2. Vor- und Nachteile
 - 1.10.3. Bewertungsmethoden

Modul 2. Überwachung des kritisch kranken pädiatrischen und neonatalen Patienten mit hämodynamischen Störungen für die Krankenpflege

- 2.1. Infrastruktur der pädiatrischen und neonatalen Intensivstation für die Krankenpflege
 - 2.1.1. Pädiatrische Intensivstationen (PICU)
 - 2.1.2. Neugeborenen-Intensivstationen (NICU)
 - 2.1.3. Pädiatrische Wiederbelebungseinheiten
- 2.2. Überwachung in der pädiatrischen und neonatalen Intensivpflege für die Krankenpflege
 - 2.2.1. Nichtinvasive Überwachung
 - 2.2.2. Invasive Überwachung
 - 2.2.3. Ergänzende Tests
- 2.3. Überwachung des kritisch kranken pädiatrischen und neonatalen Patienten, der an die mechanische Beatmung angeschlossen ist, für die Krankenpflege
 - 2.3.1. Management und Überwachung der nicht-invasiven mechanischen Beatmung (NIV)
 - 2.3.2. Management und Überwachung der invasiven mechanischen Beatmung
 - 2.3.3. Pflege während der Intubation und Extubation (Extubationsprozess unmöglich)
- 2.4. Überwachung des pädiatrischen und neonatalen Patienten mit Atmungsstörungen für die Krankenpflege
 - 2.4.1. Bronchopneumonie
 - 2.4.2. Bronchiolitis
 - 2.4.3. Asthma
 - 2.4.4. Obstruktion der oberen Atemwege

- Überwachung des p\u00e4diatrischen und neonatalen kritisch kranken Patienten mit ven\u00f6sen und/oder arteriellen Zug\u00e4ngen f\u00fcr die Krankenpflege
 - 2.5.1. Arten und Techniken von Verabreichungswegen (z. B. umbilikal und intraossär)
 - 2.5.2. Pflege von Verabreichungswegen
 - 2.5.3. Empfehlungen zur Vermeidung unerwünschter Wirkungen im Zusammenhang mit der Kanülierung und Handhabung
- Überwachung des p\u00e4diatrischen und neonatalen kritisch kranken Patienten w\u00e4hrend der Verabreichung von Medikamenten und Fl\u00fcssigkeiten f\u00fcr die Krankenpflege
 - 2.6.1. Andere Verabreichungswege: Enteral, Rektal, Intramuskulär, Subkutan
 - 2.6.2. Vorbereitung und Verabreichung von Medikamenten und Flüssigkeiten
 - 2.6.3. Patientensicherheit bei der Verabreichung
- 2.7. Überwachung des kritisch kranken p\u00e4diatrischen und neonatalen Patienten w\u00e4hrend der Ern\u00e4hrung f\u00fcr die Krankenpflege
 - 2.7.1. Stillen und pädiatrische Ernährung
 - 2.7.2. Parenterale und enterale Ernährung
 - 2.7.3. Überwachung der Ernährung: biochemische Parameter und Wachstumstabellen
- 2.8. Überwachung des kritisch kranken pädiatrischen und neonatalen Patienten mit Schmerz, Sedierung und/oder Muskelentspannung für die Krankenpflege
 - 2.8.1. Schmerzen: Arten, Behandlung und Beurteilung
 - 2.8.2. Sedierung: Arten, Einleitung, Aufrechterhaltung und Beurteilung
 - 2.8.3. Muskelentspannung: Arten, Einleitung, Aufrechterhaltung und Beurteilung
- Management der Familie des kritisch kranken p\u00e4diatrischen und neonatalen Patienten f\u00fcr die Krankenpflege
 - 2.9.1. Ermutigung zur Zusammenarbeit und Beteiligung
 - 2.9.2. Bioethische und rechtliche Aspekte
 - 2.9.3. Praktische Empfehlungen
- 2.10. Ethischer Rahmen in der Pädiatrie und Neonatologie für die Krankenpflege
 - 2.10.1. Ethischer Rahmen
 - 2.10.2. Zustimmung nach Inkenntnissetzung und Patientenverfügung
 - 2.10.3. Maßnahmen bei Missbrauch und geschlechtsspezifischer Gewalt

tech 20 | Struktur und Inhalt

Modul 3. Überwachung des kritischen pädiatrischen und neonatalen Patienten mit renalen, kutanen, neurologischen, verdauungsbedingten, chirurgischen Störungen sowie polytraumatisierten und/oder frühgeborenen Patienten für Pflegekräfte

- 3.1. Überwachung des pädiatrischen und neonatalen Patienten mit kardialen Störungen für die Krankenpflege
 - 3.1.1. Herzrhythmusstörungen und Synkopen
 - 3.1.2. Angeborene Herzfehler: zyanotisch, nichtzyanotisch, mit kardiogenem Schock und andere
 - 3.1.3. Herzinsuffizienz
 - 3.1.4. Bluthochdruckkrisen
- 3.2. Überwachung des pädiatrischen und neonatalen Patienten mit Nierenfunktionsstörungen für die Krankenpflege
 - 3.2.1. Pflege von Harnwegsinfektionen
 - 3.2.2. Pflege bei Wasser- und Elektrolytstörungen
 - 3.2.3. Pflege im Zusammenhang mit der Peritonealdialyse und Hämofiltration
- 3.3. Überwachung des pädiatrischen und neonatalen Patienten mit Hautveränderungen für die Krankenpflege
 - 3.3.1. Vorübergehende Hautveränderungen
 - 3.3.2. Nicht vorübergehende Hautveränderungen
 - 3.3.3. Vorbeugung und Verbesserung von Hautveränderungen
- 3.4. Überwachung des pädiatrischen und neonatalen Patienten mit neurologischen Störungen für die Krankenpflege
 - 3.4.1. Intrakranielle Hämorrhagien
 - 3.4.2. Fehlbildungen, Schädelveränderungen
 - 3.4.3. Meningitis
 - 3.4.4. Enzephalopathien
 - 3.4.5. Krampfanfälle
- 3.5. Überwachung des pädiatrischen oder neonatalen Patienten mit Verdauungsstörungen für die Krankenpflege
 - 3.5.1. Gastroösophagealer Reflux, Ösophagusatresie und nekrotisierende Enterokolitis
 - 3.5.2. Vergiftungen
 - 3.5.3. Probiotische Behandlung





Struktur und Inhalt | 21 tech

- 3.6. Überwachung des pädiatrischen und neonatalen Patienten bei chirurgischen Eingriffen für die Krankenpflege
 - 3.6.1. Allgemeine präoperative Betreuung
 - 3.6.1. Allgemeine postoperative Betreuung
 - 3.6.2. Eingriffe, die eine Aufnahme auf der PICU und NICU erfordern
- 3.7. Überwachung des polytraumatisierten pädiatrischen und neonatalen Patienten für die Krankenpflege
 - 3.7.1. Erste Beurteilung: ABCDE und CPR
 - 3.7.2. Sekundäre Beurteilung: angepasste Skalen
 - 3.7.3. Transport: besondere Merkmale
- 3.8. Überwachung des pädiatrischen und neonatalen Verbrennungspatienten für die Krankenpflege
 - 3.8.1. Erstversorgung: Beurteilung des Schweregrads
 - 3.8.2. Handhabung bei der Verlegung
 - 3.8.3. Behandlung der Brandwunden
- 3.9. Überwachung des frühgeborenen Patienten für die Krankenpflege
 - 3.9.1. Epidemiologie
 - 3.9.2. Mögliche Pathologien
 - 3.9.3. Komplikationen und Behandlung
- 3.10. Überwachung des pädiatrischen und neonatalen Patienten mit anderen Pathologien für die Krankenpflege
 - 3.10.1. Störungen des Stoffwechsels
 - 3.10.2. Chromosomopathien
 - 3.10.3. Onkologie



Sie erhalten Zugang zu den umfassendsten Unterrichtsmaterialien zur fortgeschrittenen Überwachung von pädiatrischen und neonatalen Patienten. Worauf warten Sie, um sich einzuschreiben?"

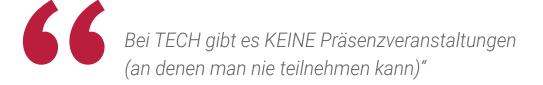


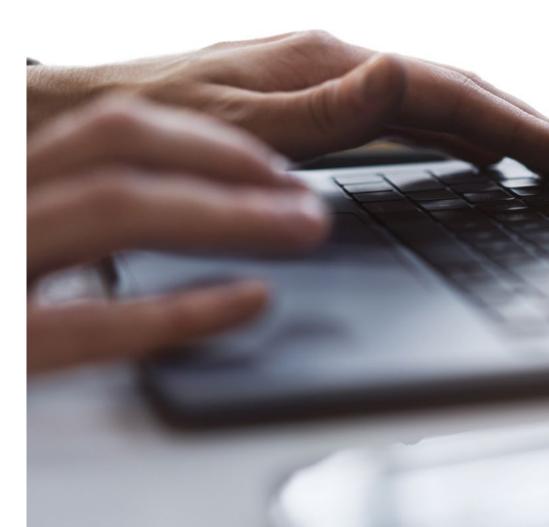


Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt. Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.







Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.



Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen"

tech 26 | Studienmethodik

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie Learning by doing oder Design Thinking, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu Iernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.





Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um seine Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als Neurocognitive context-dependent e-learning bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

- 1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
- 2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
- 3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
- 4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die Qualität der Lehre, die Qualität der Materialien, die Kursstruktur und die Ziele als hervorragend. So überrascht es nicht, dass die Einrichtung von ihren Studenten auf der Bewertungsplattform Trustpilot mit 4,9 von 5 Punkten am besten bewertet wurde.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können. In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräfte, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

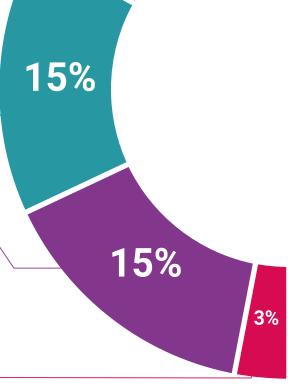
Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Interaktive Zusammenfassungen

Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.





Weitere Lektüren

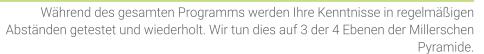
Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.

Sie werden eine Auswahl der besten *case studies* zu diesem Thema bearbeiten.
Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert,



Testing & Retesting

analysiert und betreut.





Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt.

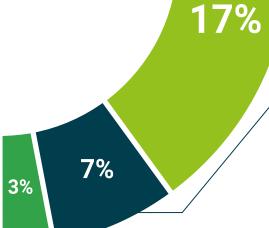
Das sogenannte Learning from an Expert stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen in unsere zukünftigen schwierigen Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.









tech 34 | Qualifizierung

Dieser Universitätsexperte in Fortgeschrittene Überwachung des Pädiatrischen und Neonatalen Patienten für die Krankenpflege enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität.**

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: Universitätsexperte in Fortgeschrittene Überwachung des Pädiatrischen und Neonatalen Patienten für die Krankenpflege

Modalität: **online**Dauer: **6 Monate**



Fortgeschrittene Überwachung des Pädiatrischen und Neonatalen Patienten für die Krankenpflege

Es handelt sich um einen von dieser Universität verliehenen Abschluss, mit einer Dauer von 450 Stunden, mit Anfangsdatum tt/mm/jjjj und Enddatum tt/mm/jjjj.

TECH ist eine private Hochschuleinrichtung, die seit dem 28. Juni 2018 vom Ministerium für öffentliche Bildung anerkannt ist.

Zum 17. Juni 2020

Tere Guevara Navarro

*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

technologische universität Universitätsexperte Fortgeschrittene Überwachung

des Pädiatrischen und Neonatalen Patienten für die Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

